

Vorläufige Geschäftszahlen: STEICO schließt das Jahr 2017 erneut mit Umsatz- und Ergebnisrekorden ab

Corporate News
05. Februar 2018

• Starkes Q4 2017 mit positiven Effekten aus der zweiten Furnierschichtholz-Anlage

Feldkirchen bei München, 5. Februar 2018 – Der STEICO Konzern (ISIN DE000A0LR936) hat heute seine vorläufigen Geschäftszahlen für das Jahr 2017 veröffentlicht und konnte seinen Wachstumskurs mit erneuten Rekorden bei Umsatz und Erträgen fortsetzen. Insbesondere im vierten Quartal konnte eine beachtliche Steigerung der Ergebnisse erzielt werden.

Jahresvergleich 2017 zu 2016

Kennzahl	2017e	2016	Veränderung
Umsatzerlöse in Mio. €	ca. 230,3	208,9	+10,2%
EBITDA in Mio. €	ca. 37,7	33,2	+13,6%
EBIT in Mio. €	ca. 21,8	18,3	+19,1%
EBT in Mio. €	ca. 20,7	16,7	+24,0%

Quartalsvergleich Q4 2017 zu Q4 2016

Kennzahl	Q4 2017e	Q4 2016	Veränderung
Umsatzerlöse in Mio. €	ca. 57,0	51,8	+10,0%
EBITDA in Mio. €	ca. 9,6	7,1	+35,2%
EBIT in Mio. €	ca. 5,4	3,6	+50,0%
EBT in Mio. €	ca. 5,2	2,8	+85,7%

Einflussfaktoren 2017

STEICO profitierte im Jahr 2017 von der guten Baukonjunktur in vielen europäischen Märkten, die zu einer hohen Auslastung der Produktionsanlagen und damit einhergehenden Skaleneffekten führte. Sowohl die Produktionsanlagen für Dämmstoffe wie auch die erste Produktionsanlage für

Furnierschichtholz (Laminated Veneer Lumber / LVL) konnten mit sehr hoher Auslastung betrieben werden.

Mit der begonnenen Inbetriebnahme der zweiten Produktionsanlage für LVL im vierten Quartal 2017 konnten die Ausbringungsmengen bei LVL zudem deutlich früher als erwartet gesteigert werden, was die Ergebnisentwicklung positiv beeinflusst hat.

Bei den Holzfaser-Dämmstoffen war trotz steigender Nachfrage weiterhin ein intensiver Wettbewerb und Preisdruck zu verzeichnen, dem vor allem durch fortlaufende Optimierungen und Effizienzsteigerungen begegnet wird.

Ausblick

Die Geschäftsleitung rechnet auch im Jahr 2018 mit einer steigenden Nachfrage und einer Fortsetzung des Unternehmenswachstums.

Während mit der Inbetriebnahme der ersten LVL-Anlage in 2016 durch die Substituierung von zugekaufter Ware überwiegend Ergebniseffekte (und nur geringe Umsatzeffekte) erzielt wurden, erwartet das Management mit der zweiten LVL-Anlage positive Impulse sowohl für den Umsatz wie auch für die Ergebnisse.

Bei den ökologischen Dämmstoffen plant die Unternehmensführung den Aufbau weiterer Produktionskapazitäten, um für das zu erwartende Wachstum gerüstet zu sein.

Insgesamt rechnet die Geschäftsleitung daher für 2018 mit einer Umsatzsteigerung von etwa 15% bei ähnlich guten bis leicht verbesserten Ertragsquoten wie in 2017.

Die Corporate News steht unter www.steico.com/de/ir zum Download bereit.

Unternehmensprofil

Der STEICO Konzern entwickelt, produziert und vertreibt ökologische Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen. Dabei ist STEICO europäischer Marktführer im Segment der Holzfaser-Dämmstoffe.

STEICO ist als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und bietet als branchenweit einziger Hersteller ein integriertes Holzbausystem an, bei dem sich Dämmstoffe und konstruktive Bauelemente ergänzen. Hierzu zählen flexible Holzfaser-Dämmstoffe, stabile Holzfaser-Dämmplatten, Holzfaser-Dämmplatten für die Fassadendämmung (WDVS) sowie Dämmplatten mit aussteifender Wirkung. Stegträger und Furnierschichtholz bilden die konstruktiven Elemente. Daneben stellt die STEICO Gruppe Natural Fiber Boards her und ist im Holzhandel aktiv.

Die Produkte des Münchener Unternehmens finden beim Neubau und bei der Sanierung von Dach, Wand, Decke, Boden und Fassade erfolgreich Verwendung.

STEICO Produkte ermöglichen den Bau zukunftssicherer, gesunder Gebäude mit besonders hoher Wohnqualität. So schützen STEICO Produkte zuverlässig vor Kälte, Hitze sowie Lärm und verbessern dauerhaft die Energieeffizienz der Gebäude.

Kontakt

Andreas Schulze

STEICO SE

Otto-Lilienthal-Ring 30

85622 Feldkirchen

Fon: +49-(0)89-99 15 51-548

Fax: +49-(0)89-99 15 51-704

E-Mail: a.schulze@steico.com

www.steico.com